BEAUSITE
PARK HOTEL WENGEN

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Beausite Park Hotel & Spa, Wengen · gültig ab 22. November 2026

1. Geltungsbereich

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen («AGB») regeln die Rechtsbeziehungen zwischen der **Beausite Park Hotel Wengen AG**, Am Wengi 1412c, 3823 Wengen, UID CHE-109.592.659, Betreiberin des Beausite Park Hotel & Spa («Hotel»), und ihren Gästen.

1.2 Sie gelten für alle Verträge über die Beherbergung, das Restaurant Altitude, die Bar, das Beausite Spa, Seminar- und Veranstaltungsräume, Gutscheine sowie alle damit zusammenhängenden Leistungen des Hotels.

1.3 Massgebend ist die beim Vertragsabschluss gültige Fassung dieser AGB. Das Hotel kann die AGB jederzeit anpassen; Änderungen gelten nur für Verträge, die nach ihrer Veröffentlichung abgeschlossen werden.

1.4 Allgemeine Geschäftsbedingungen des Gastes oder des Bestellers gelten nur, wenn das Hotel sie vor Vertragsabschluss ausdrücklich schriftlich anerkannt hat.

1.5 Individuelle Vereinbarungen in einer Offerte, Buchungsbestätigung, einem Gruppen- oder Veranstaltungsvertrag oder in den Bedingungen eines Packages gehen diesen AGB vor.

1.6 Bei Buchungen über Drittanbieter (z.B. Buchungsplattformen, Reisebüros, Reiseveranstalter) gelten für Buchung, Zahlung und Stornierung die beim Drittanbieter vereinbarten Bedingungen. Im Übrigen, insbesondere für Aufenthalt, Hausordnung und Haftung, gelten diese AGB.

1.7 Diese AGB liegen in deutscher Sprache vor. Bei Abweichungen zwischen Übersetzungen geht die deutsche Fassung vor.

2. Begriffe

- **Gast:** jede Person, die eine Leistung des Hotels bucht oder in Anspruch nimmt, einschliesslich aller Personen, die unter einer Buchung übernachten.
- **Besteller:** wer für andere Personen bucht (z.B. Firma, Agentur, Organisator). Der Besteller haftet mit dem Gast solidarisch für alle Verpflichtungen aus dem Vertrag.
- **Gruppe:** Buchungen ab 5 Zimmern für denselben Zeitraum, die von derselben Person, Firma oder für denselben Anlass gemacht werden, auch wenn sie in mehreren Reservationen erfolgen.
- **Flexible Rate:** Rate mit kostenfreier Stornierung bis zu der in der Buchungsbestätigung genannten Frist.
- **Nicht erstattbare Rate:** vergünstigte Rate ohne Möglichkeit der kostenfreien Änderung oder Stornierung.
- **Schriftlich:** auch per E-Mail oder über das Online-Buchungssystem des Hotels.

3. Vertragsabschluss

3.1 Offerten des Hotels sind bis zum darin genannten Optionsdatum gültig. Bis zur Bestätigung durch den Gast kann das Hotel provisorisch reservierte Zimmer oder Räume weitervergeben. Läuft die Option ungenutzt ab, erlischt die Offerte ohne weitere Mitteilung.

3.2 Der Vertrag kommt zustande, sobald das Hotel eine schriftliche, telefonische, elektronische oder persönliche Buchung bestätigt, spätestens aber mit der Inanspruchnahme der Leistung. Diese AGB sind Bestandteil des Vertrages.

3.3 Bei Buchungen über die Webseite oder die Buchungsmaschine des Hotels bestätigt der Gast vor Abschluss, dass er diese AGB gelesen hat und akzeptiert.

3.4 Die buchende Person muss mindestens 18 Jahre alt sein. Minderjährige übernachten nur in Begleitung einer erwachsenen, verantwortlichen Person.

3.5 Änderungen, Ergänzungen und Stornierungen bedürfen der Schriftform und gelten erst mit der Bestätigung durch das Hotel.

4. Preise

4.1 Alle Preise verstehen sich, wenn nicht anders angegeben, in Schweizer Franken (CHF) inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Die Kurtaxe richtet sich nach den Vorschriften der Gemeinde Lauterbrunnen und wird in der Offerte oder Buchungsbestätigung ausgewiesen.

4.2 Das Hotel arbeitet mit tagesaktuellen Preisen, die sich nach Saison und Verfügbarkeit richten. Massgebend ist der vom Hotel bestätigte Preis.

4.3 Werden nach Vertragsabschluss gesetzliche Abgaben (z.B. Mehrwertsteuer, Kurtaxe) neu eingeführt oder erhöht, kann das Hotel die Preise entsprechend anpassen.

4.4 Preisangaben in Fremdwährungen dienen nur der Information. Abgerechnet wird in CHF (siehe Ziffer 5.6).

4.5 Ändert der Gast nachträglich die Anzahl Zimmer oder Personen, die Leistungen oder die Aufenthaltsdauer, kann das Hotel die Preise neu berechnen.

4.6 Bei einem offensichtlichen Preis- oder Systemfehler (z.B. falsch eingelesene Rate in der Buchungsmaschine oder auf einer Buchungsplattform) ist das Hotel an den fehlerhaften Preis nicht gebunden (Art. 23 ff. OR). Es teilt dies dem Gast umgehend mit und bietet die Buchung zum korrekten Preis an. Nimmt der Gast nicht an, wird die Buchung ohne Kosten für beide Seiten aufgehoben und bereits geleistete Zahlungen werden zurückerstattet. Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen.

5. Zahlung und Sicherheiten

5.1 **Flexible Rate:** Der Gast hinterlegt bei der Buchung eine gültige Kreditkarte über den sicheren Link, den er vom Hotel erhält. Die Karte wird geprüft, aber noch nicht belastet. Nach Ablauf der kostenfreien Stornierungsfrist (Ziffer 7.2) wird der Gesamtbetrag der Buchung automatisch belastet.

5.2 **Nicht erstattbare Rate:** Der Gesamtbetrag wird bei der Buchung der Kreditkarte belastet. Er ist auch bei Stornierung, Änderung, Nichtanreise, verspäteter Anreise oder vorzeitiger Abreise nicht erstattbar. Gutscheine können nicht angerechnet werden. Eine Änderung des Gastnamens ist kostenlos möglich, wenn sie dem Hotel vor der Anreise schriftlich mitgeteilt wird.

5.3 **Gruppen, Veranstaltungen, Packages und Spitzenzeiten** (z.B. Weihnachten, Neujahr, Lauberhorn-Rennen): Das Hotel kann bei Vertragsabschluss eine Anzahlung oder Vorauszahlung von bis zu 100% des erwarteten Gesamtbetrags verlangen. Die Fälligkeit ist in der Offerte oder im Vertrag festgelegt.

5.4 Ist die hinterlegte Kreditkarte ungültig oder wird eine Belastung, Anzahlung oder Vorauszahlung nicht fristgerecht geleistet, kann das Hotel ohne Mahnung vom Vertrag zurücktreten und die Stornierungskosten gemäss Ziffer 7 verlangen.

5.5 Beim Check-in kann das Hotel eine Garantie für Nebenleistungen verlangen (Vorautorisierung der Kreditkarte oder Barhinterlage) in der Höhe von CHF 100.- pro Nacht. Der Gast ermächtigt das Hotel, offene Beträge aus dem Aufenthalt (Nebenleistungen, Stornierungs- und No-Show-Kosten, Reinigungs- und Schadenkosten gemäss diesen AGB) der hinterlegten Kreditkarte zu belasten. Der Gast wird darüber informiert.

5.6 Die Schlussrechnung ist, wenn nichts anderes vereinbart ist, spätestens beim Check-out zu bezahlen, bar oder mit einer vom Hotel akzeptierten Karte. Barzahlungen in Euro werden zum Tageskurs des Hotels angenommen; das Rückgeld wird in CHF ausbezahlt. Die Rezeption bietet keinen Geldwechsel an.

5.7 Zahlung auf Rechnung ist nur nach vorgängiger Vereinbarung möglich (z.B. für Firmen) und kostet eine Bearbeitungsgebühr von CHF 20.-. Rechnungen sind innert 30 Tagen ohne Abzug zahlbar. Für jede Mahnung kann das Hotel CHF 20.- verrechnen; ab Verzug ist ein Verzugszins von 6% geschuldet.

5.8 Bankspesen und Kursdifferenzen gehen zulasten des Gastes. Der Gast kann Forderungen des Hotels nicht mit eigenen Forderungen verrechnen.

5.9 Kreditkartendaten werden ausschliesslich über den sicheren Link des Zahlungsdienstleisters Datatrans (PCI-DSS-zertifiziert) erfasst und verarbeitet. Das Hotel verlangt Kartendaten nie per E-Mail oder Telefon.

6. An- und Abreise, Zimmer

6.1 Die Zimmer stehen am Anreisetag ab 15.00 Uhr zur Verfügung. Ein Anspruch auf früheren Bezug besteht nicht. Bei früherer Ankunft kann das Gepäck deponiert und, wenn möglich, das Spa benutzt werden.

6.2 Die Rezeption ist von 07.00 bis 23.00 Uhr besetzt. Eine Anreise nach 18.00 Uhr ist dem Hotel bis spätestens 15.00 Uhr des Anreisetages mitzuteilen, eine Anreise nach 23.00 Uhr muss vorgängig vereinbart werden. Ohne Mitteilung und ohne Kreditkartengarantie kann das Hotel ab 18.00 Uhr über das Zimmer verfügen. Ein Zimmerbezug bis 05.00 Uhr gilt als volle Übernachtung.

6.3 Am Abreisetag ist das Zimmer bis 11.00 Uhr zu räumen. Ein Late Check-out bis 13.00 Uhr ist nach Verfügbarkeit möglich und kostet CHF 45.-; für Direktbuchungen ist er kostenfrei. Bei einer Räumung nach 13.00 Uhr ohne Vereinbarung kann das Hotel bis 17.00 Uhr 50% und ab 17.00 Uhr 100% des aktuellen Tagespreises des Zimmers verrechnen. Das Hotel darf zurückgelassene Gegenstände aus dem Zimmer entfernen und gegen Entgelt aufbewahren.

6.4 Das Hotel teilt die Zimmer innerhalb der gebuchten Kategorie zu. Wünsche nach bestimmten Zimmern, Etagen oder Aussicht werden nach Möglichkeit berücksichtigt, sind aber nicht garantiert, ausser sie sind schriftlich bestätigt.

6.5 Kann das Hotel ein bestätigtes Zimmer ausnahmsweise nicht zur Verfügung stellen, darf es ein gleichwertiges oder höherwertiges Zimmer zuteilen oder dem Gast eine gleichwertige Unterkunft in Wengen vermitteln. In diesem Fall trägt das Hotel die Mehrkosten für die erste Nacht sowie den Transfer. Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen.

6.6 Der Gratis-Shuttle zwischen dem Bahnhof Wengen und dem Hotel verkehrt für die An- und Abreise von 07.00 bis 21.00 Uhr. Gäste melden sich am besten telefonisch, wenn sie in Lauterbrunnen sind. Ausserhalb dieser Zeiten besteht kein Anspruch auf den Shuttle.

7. Änderungen, Stornierungen und No-Show

7.1 Änderungen und Stornierungen sind schriftlich an das Hotel zu richten. Massgebend ist der Eingang beim Hotel (Schweizer Zeit) und die anschliessende Bestätigung durch das Hotel. Eine Reduktion der Aufenthaltsdauer, der Zimmer oder der Leistungen gilt als Teilstornierung.

7.2 **Einzelbuchungen zur flexiblen Rate**, wenn in der Offerte, der Buchungsbestätigung oder dem Package nichts anderes festgelegt ist:

- bis 8 Tage vor Anreise: kostenfrei;
- ab 7 Tage vor Anreise bis zum Anreisetag: 100% des Gesamtbetrags.

Über die Festtage (Anreise vom 18. Dezember bis 9. Januar) gilt:

- bis 31 Tage vor Anreise: kostenfrei;
- ab 30 Tage vor Anreise bis zum Anreisetag: 100% des Gesamtbetrags.

Das genaue Datum der kostenfreien Stornierung steht in der Offerte und in der Buchungsbestätigung.

7.3 **Nicht erstattbare Rate:** Die Buchung kann jederzeit storniert werden, der bezahlte Gesamtbetrag wird jedoch nicht erstattet, unabhängig vom Zeitpunkt der Stornierung (siehe Ziffer 5.2).

7.4 **Nichtanreise (No-Show), verspätete Anreise oder vorzeitige Abreise:** Es werden 100% der gebuchten Leistungen verrechnet. Reist der Gast am Anreisetag ohne Mitteilung nicht an, kann das Hotel das Zimmer für die folgenden Nächte weitervergeben; die Stornierungskosten bleiben geschuldet.

7.5 Bei der flexiblen Rate rechnet das Hotel auf die Stornierungs-, No-Show- und Abreisekosten an, was es durch die Weitervermietung derselben Zimmer im selben Zeitraum einnimmt. Ein Anspruch auf eine Weitervermietung besteht nicht. Bei der nicht erstattbaren Rate erfolgt keine Anrechnung.

7.6 Für weitere besondere Zeiträume und Anlässe (z.B. Lauberhorn-Rennen, Packages) kann das Hotel abweichende Bedingungen festlegen. Diese werden in der Offerte oder Buchungsbestätigung genannt.

7.7 Buchungen über Drittanbieter können nur über diesen Drittanbieter und nach dessen Bedingungen geändert oder storniert werden.

7.8 Das Hotel empfiehlt den Abschluss einer Annullierungskostenversicherung. Das Hotel ist nicht Vertragspartner der Versicherung und haftet nicht für deren Leistungen.

8. Gruppen

8.1 Gruppenbuchungen (ab 5 Zimmern, siehe Ziffer 2) sind erst mit der vom Besteller unterzeichneten Auftragsbestätigung verbindlich.

8.2 In der Sommer-Hochsaison vom 1. Juni bis 31. August nimmt das Hotel keine Gruppenbuchungen an. Dasselbe kann für weitere Spitzenzeiten gelten.

8.3 Zahlungen für Gruppen, sofern nichts anderes vereinbart ist:

- 90 Tage vor Anreise: Anzahlung von 25% des Gesamtbetrags;
- 60 Tage vor Anreise: insgesamt 50% des Gesamtbetrags;
- 30 Tage vor Anreise: 100% des Gesamtbetrags; das Hotel stellt dafür Rechnung.

8.4 Die Namensliste (Rooming List) ist spätestens 21 Tage vor Anreise einzureichen. Die definitive Anzahl Personen für Mahlzeiten ist spätestens 72 Stunden vor dem Anlass mitzuteilen; diese Zahl wird mindestens verrechnet.

8.5 Stornierungskosten für Gruppen, bezogen auf die stornierten Zimmer und Leistungen:

- bis 90 Tage vor Anreise: kostenfrei;
- 89 bis 61 Tage vor Anreise: 25% des Gesamtbetrags;
- 60 bis 31 Tage vor Anreise: 50% des Gesamtbetrags;
- ab 30 Tage vor Anreise bis zum Anreisetag: 100% des Gesamtbetrags.

Ziffer 7.5 (Anrechnung bei Weitervermietung) gilt sinngemäss.

8.6 Der Besteller haftet für alle Leistungen, die von Teilnehmenden bezogen werden, sowie für Schäden, die Teilnehmende verursachen, sofern nicht schriftlich vereinbart ist, dass die Teilnehmenden ihre Nebenleistungen selbst bezahlen.

9. Beausite Spa

9.1 Hallenbad, Whirlpool, Saunen, Dampfbad und Fitnessraum stehen Hotelgästen während der Öffnungszeiten kostenlos zur Verfügung, im Sommer zusätzlich der Bioschwimmteich (witterungsabhängig). Externe Gäste können die Anlage nur in Verbindung mit einer gebuchten Behandlung benutzen. Die Spa-Ordnung ist verbindlich.

9.2 Sauna- und Dampfbadbereich sind ab 16 Jahren zugänglich und textilfrei. Kinder dürfen das Hallenbad nur unter ständiger Aufsicht einer erwachsenen Begleitperson benutzen. Es gibt keine Badeaufsicht. Die Benutzung der Anlagen erfolgt auf eigene Gefahr.

9.3 **Behandlungen** sind spätestens 24 Stunden vor dem Termin schriftlich (per E-Mail) abzusagen. Spätere Absagen und Nichterscheinen werden zu 100% verrechnet. Dies gilt auch für Behandlungen aus Packages und Gutscheinen; der entsprechende Wert verfällt.

9.4 Bei verspätetem Erscheinen verkürzt sich die Behandlung entsprechend; der volle Preis bleibt geschuldet.

9.5 Gäste informieren die Therapeutinnen und Therapeuten vor der Behandlung über Krankheiten, Schwangerschaft, Allergien, Medikamente und andere gesundheitliche Einschränkungen. Für Folgen verschwiegener Angaben übernimmt das Hotel keine Haftung. Im Zweifel ist vorher ärztlicher Rat einzuholen.

9.6 Vorübergehende Einschränkungen einzelner Spa-Anlagen (z.B. wegen Unterhalt, Reinigung oder Witterung) berechtigen nicht zu einer Preisminderung, sofern sie nicht erheblich sind.

10. Restaurant Altitude und Bar

10.1 Allergien und Unverträglichkeiten sind dem Service vor der Bestellung mitzuteilen.

10.2 Nicht bezogene Mahlzeiten aus der Halbpension oder aus Packages werden nicht zurückerstattet. Während Betriebsferien des Restaurants kann das Hotel die Halbpension nicht anbieten; dies wird bei der Buchung mitgeteilt.

10.3 Das Mitbringen eigener Speisen und Getränke in die öffentlichen Räume ist nicht gestattet. Für mitgebrachte Weine kann ein Zapfengeld verlangt werden.

11. Aufenthalt, Hausordnung und Sicherheit

11.1 Das Zimmer darf nur von den gemeldeten Personen benutzt werden. Zusätzliche Personen oder die Überlassung an Dritte bedürfen der Zustimmung des Hotels und werden verrechnet.

11.2 Alle Gäste sind gesetzlich verpflichtet, sich beim Check-in mit einem gültigen Ausweis anzumelden (Meldeschein). Das Hotel leitet diese Angaben gemäss den gesetzlichen Vorschriften an die zuständigen Behörden weiter.

11.3 Die Hausordnung ist verbindlich. Von 22.00 bis 07.00 Uhr gilt Nachtruhe. Partys und Veranstaltungen in den Zimmern sind nicht gestattet.

11.4 Zimmerkarten und Schlüssel bleiben Eigentum des Hotels. Ein Verlust ist sofort der Rezeption zu melden; der Ersatz kann verrechnet werden.

11.5 Für die Nutzung des WLAN ist der Gast selbst verantwortlich; er haftet für Missbrauch und rechtswidriges Verhalten. Das Hotel garantiert keine ununterbrochene Verfügbarkeit.

11.6 Gewerbliche Foto-, Film- und Videoaufnahmen sowie Drohnenflüge auf dem Hotelareal bedürfen der vorgängigen schriftlichen Zustimmung des Hotels.

11.7 Die erste Erneuerungsphase (Küche, Restaurant, Bar, Rezeption und Lobby) ist abgeschlossen. Eine weitere Phase ist ab Ende 2028 geplant. Das Hotel informiert Gäste vor der Anreise, wenn während ihres Aufenthalts Bauarbeiten geplant sind, und achtet darauf, Störungen gering zu halten. Vorübergehende Beeinträchtigungen (z.B. Lärm, Schliessung einzelner Einrichtungen) berechtigen nur dann zu einer Preisminderung, wenn sie erheblich sind.

11.8 Das Hotel kann Gäste, die andere Gäste oder Mitarbeitende erheblich belästigen oder gefährden, die Hausordnung trotz Ermahnung verletzen oder vorsätzlich Schaden anrichten, sofort aus dem Hotel weisen. Der Preis für den gebuchten Aufenthalt bleibt geschuldet.

12. Rauchen

12.1 Das ganze Hotel, einschliesslich Zimmer und aller Innenräume, ist Nichtraucherzone. Dies gilt auch für E-Zigaretten, Vapes und Shishas. Kerzen, Räucherstäbchen und offenes Feuer sind in den Zimmern nicht erlaubt.

12.2 Rauchen ist nur auf den Zimmerbalkonen und an den gekennzeichneten Orten im Freien gestattet. Auf dem Balkon raucht der Gast auf eigene Verantwortung: Die Balkontür ist dabei zu schliessen, Asche und Zigarettenstummel gehören in den Aschenbecher und dürfen nicht über das Geländer geworfen werden. Der Gast nimmt Rücksicht auf die Nachbarzimmer und haftet für alle Schäden, z.B. Brandflecken, Geruch im Zimmer oder Brände.

12.3 Bei einem Verstoss gegen das Rauchverbot in den Innenräumen verrechnet das Hotel eine Reinigungspauschale von CHF 350.- sowie den Logispreis für Nächte, in denen das Zimmer deshalb nicht vermietet werden kann.

12.4 Die Kosten eines Feuerwehr- oder Alarmeinsatzes, den ein Gast durch Rauchen oder unsachgemässes Verhalten auslöst, trägt der Gast.

13. Hunde und andere Haustiere

13.1 Hunde sind willkommen, müssen aber bei der Buchung angemeldet werden. Pro Hund und Nacht werden CHF 25.- verrechnet. Assistenzhunde (z.B. Blindenführhunde) sind kostenlos. Andere Haustiere nur nach Absprache.

13.2 Hunde sind in den öffentlichen Räumen an der Leine zu führen. Im Restaurant sind sie willkommen; im Spa- und Wellnessbereich sind sie nicht erlaubt. Hunde dürfen nicht auf Betten und Polstermöbel und nicht unbeaufsichtigt im Zimmer gelassen werden, wenn sie andere Gäste stören.

13.3 Der Gast haftet für alle Schäden und Verschmutzungen, die sein Tier verursacht (Art. 56 OR). Zusätzlicher Reinigungsaufwand wird verrechnet.

14. Haftung des Gastes

14.1 Der Gast benutzt Zimmer, Einrichtungen und Material sorgfältig. Er haftet für Schäden und Verluste, die er selbst, seine Begleitpersonen, Besucher, Teilnehmende seines Anlasses oder seine Tiere verursachen.

14.2 Schäden sind der Rezeption sofort zu melden. Das Hotel kann die Kosten für Reparatur, Ersatz und Reinigung sowie einen dadurch entstandenen Mietausfall verrechnen und der hinterlegten Kreditkarte belasten (Ziffer 5.5).

15. Haftung des Hotels

15.1 Das Hotel haftet nach den gesetzlichen Bestimmungen. Für leichte Fahrlässigkeit ist die Haftung ausgeschlossen, soweit das Gesetz dies zulässt; ausgenommen sind Personenschäden. Die Haftung für indirekte Schäden und entgangenen Gewinn ist, soweit zulässig, ausgeschlossen.

15.2 Für Sachen, die Gäste ins Hotel einbringen, haftet das Hotel nach Art. 487 bis 489 OR. Ohne Verschulden des Hotels ist die Haftung auf CHF 1'000.- pro Gast beschränkt. Geld, Schmuck, Wertpapiere und andere Wertgegenstände sind im Zimmersafe oder im Safe an der Rezeption zu hinterlegen; sonst haftet das Hotel dafür nur bei eigenem Verschulden.

15.3 Ein Schaden ist dem Hotel sofort nach der Entdeckung zu melden, sonst erlöschen die Ansprüche (Art. 489 OR).

15.4 Für Leistungen Dritter, die das Hotel nur vermittelt (z.B. Ausflüge, Bergbahnen, Skischule, Sportgeschäfte, Transporte, Spa-Produkte von Fremdmarken), haftet das Hotel nicht. Es gelten die Bedingungen des jeweiligen Anbieters.

15.5 Weckaufträge, Nachrichten, Post und Warensendungen behandelt das Hotel mit Sorgfalt. Eine Haftung besteht nur bei grober Fahrlässigkeit oder Absicht.

15.6 Liegengebliebene Gegenstände bewahrt das Hotel während eines Monats auf. Auf Wunsch werden sie auf Kosten und Gefahr des Gastes zugesandt. Danach kann das Hotel sie entsorgen oder spenden.

15.7 Vorübergehende technische Störungen (z.B. Lift, WLAN, Heizung, Pool) berechtigen nur dann zu einer Preisminderung, wenn sie erheblich sind und das Hotel sie nicht in angemessener Frist behebt.

16. Rücktritt durch das Hotel

16.1 Das Hotel kann aus wichtigem Grund durch schriftliche Erklärung mit sofortiger Wirkung vom Vertrag zurücktreten, insbesondere wenn:

- eine vereinbarte Anzahlung, Vorauszahlung oder Kreditkartengarantie nicht fristgerecht geleistet wird;
- Zimmer oder Räume unter irreführenden oder falschen Angaben gebucht werden, z.B. zur Person, zum Zweck des Aufenthalts oder zur Anzahl Personen;
- begründeter Anlass zur Annahme besteht, dass der Aufenthalt den Betrieb, die Sicherheit anderer Gäste oder den Ruf des Hotels gefährdet;
- der Zweck des Aufenthalts rechtswidrig ist;
- über den Gast der Konkurs eröffnet wurde oder er seine Zahlungen eingestellt hat;
- der Gast in schwerer Weise gegen diese AGB oder die Hausordnung verstösst;
- höhere Gewalt die Vertragserfüllung unmöglich macht (Ziffer 17).

16.2 Tritt das Hotel aus einem Grund zurück, den der Gast zu vertreten hat, schuldet der Gast die Stornierungskosten gemäss Ziffer 7 bzw. 8. In den übrigen Fällen werden bereits geleistete Zahlungen für nicht erbrachte Leistungen zurückerstattet. Weitere Ansprüche des Gastes sind ausgeschlossen.

17. Höhere Gewalt, verunmöglichte An- oder Abreise

17.1 Als höhere Gewalt gelten unvorhersehbare Ereignisse ausserhalb des Einflusses der Vertragsparteien, z.B. Lawinen, Murgänge, Steinschlag, Hochwasser, Erdbeben, Unwetter, Epidemien und behördliche Massnahmen, Krieg, Terror, Streik sowie die behördlich angeordnete Einstellung der Bahnverbindung nach Wengen.

17.2 Kann der Gast wegen höherer Gewalt, insbesondere wegen der Sperrung der einzigen Zufahrt (Bahn von Lauterbrunnen nach Wengen), nicht oder nicht rechtzeitig anreisen, schuldet er für die betroffenen Nächte keinen Preis, sofern er das Hotel sofort informiert und die Unmöglichkeit nachweist. Sobald die Anreise wieder möglich ist, gilt der Vertrag für die restlichen Nächte weiter.

17.3 Keine höhere Gewalt sind insbesondere schlechtes Wetter, Schnee- und Pistenverhältnisse, Betriebseinschränkungen von Bergbahnen und Skigebiet, Krankheit, persönliche oder berufliche Gründe sowie allgemeine Reisewarnungen. Dafür gelten die Stornierungsbedingungen (Ziffer 7).

17.4 Kann der Gast wegen höherer Gewalt nicht abreisen, verlängert sich der Vertrag für die Dauer der Unmöglichkeit zur gebuchten Rate, sofern ein Zimmer verfügbar ist.

17.5 Kann das Hotel wegen höherer Gewalt seine Leistungen nicht erbringen, werden beide Parteien von ihren Pflichten frei. Bereits bezahlte Beträge für nicht erbrachte Leistungen werden zurückerstattet oder, im Einverständnis mit dem Gast, als Gutschein gutgeschrieben.

18. Gutscheine

18.1 Wertgutscheine können für alle Leistungen des Hotels eingelöst werden (Übernachtungen, Restaurant Altitude, Bar, Spa-Behandlungen), ausgenommen Buchungen zur nicht erstattbaren Rate und Buchungen über Drittanbieter. Leistungsgutscheine gelten für die darauf genannte Leistung.

18.2 Gutscheine sind ab Ausstellungsdatum 1 Jahr gültig. Für Übernachtungsgutscheine muss die Buchung vor Ablauf erfolgen. Abgelaufene Gutscheine werden nicht verlängert und nicht erstattet.

18.3 Gutscheine werden nicht in bar ausbezahlt. Ein Restwert bleibt bis zum Ablauf gutgeschrieben. Für verlorene oder gestohlene Gutscheine gibt es keinen Ersatz.

18.4 Für Gutscheine aus dem Online-Shop gelten zusätzlich die Bedingungen des Shop-Anbieters.

19. Datenschutz

19.1 Das Hotel bearbeitet Personendaten nach dem Schweizer Datenschutzgesetz (DSG) und, soweit anwendbar, der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Einzelheiten stehen in der Datenschutzerklärung auf www.beausiteparkhotel.ch. Sie gilt auch für die Spa-Webseite (spa.beausiteparkhotel.ch) und die Gutschein-Shops des Hotels.

19.2 Das Hotel bearbeitet Daten für die Buchung und Durchführung des Aufenthalts, zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten (z.B. Meldeschein, Kurtaxe, Aufbewahrung von Buchhaltungsunterlagen während 10 Jahren), für die Zahlungsabwicklung und für den Gästeservice. Gesundheitsangaben (z.B. Allergien, Angaben für Spa-Behandlungen) werden nur für die betreffende Leistung verwendet.

19.3 Das Hotel setzt Dienstleister ein, z.B. für Hotelsoftware, Buchungsmaschine, Channel Manager, Zahlungsabwicklung, digitales Gästeportal, Spa-Buchung und Gutschein-Shop. Diese können Daten auch im Ausland bearbeiten; das Hotel sorgt für einen angemessenen Schutz.

19.4 Newsletter und Werbung erhält der Gast nur mit seiner Einwilligung oder, für ähnliche Angebote des Hotels, als bestehender Kunde mit jederzeitiger Abmeldemöglichkeit.

19.5 Gäste können Auskunft, Berichtigung oder Löschung ihrer Daten verlangen und der Bearbeitung widersprechen: hotel@beausiteparkhotel.ch.

20. Schlussbestimmungen

20.1 Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein, bleiben die übrigen Bestimmungen gültig. An ihre Stelle tritt eine Regelung, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung möglichst nahekommt.

20.2 Es gilt ausschliesslich Schweizer Recht unter Ausschluss des Wiener Kaufrechts und der Bestimmungen des internationalen Privatrechts, soweit zulässig.

20.3 Erfüllungsort ist Wengen. Gerichtsstand ist Thun (Regionalgericht Oberland), Kanton Bern. Vorbehalten bleiben zwingende Gerichtsstände, insbesondere für Konsumentinnen und Konsumenten.

Wengen, 22. November 2026

Beausite Park Hotel Wengen AG